Illustrierter
Film-Kurier

Polizei-Auto 99

Ein Paramount Film
in deutscher Sprache

Paramount zeigt

Polizeiauto 99

mit

Fred MacMurray, Sir Guy Standing, Ann Sheridan

Regie: Charles Barton

Nach einem Originalroman von Karl Detzer
bearbeitet von C. Gardner Sullivan
Photographie: William C. Mellor / Deutscher Dialog: Isolde Lange
Deutsche Dialogführung: Harry Frank
Ton: Western Elektric-Tobis-Klangfilm

Die Darsteller

Roß Martin	Fred MacMurray	Sergeant Barrel	William Frawley
Professor Anthony	Sir Guy Standing	Sheriff Pete Arnot	Frank Craven
Mary Adams	Ann Sheridan	Polizist Burton	Dean Jagger
		Nan	Marina Schubert

Ein Paramount Film

in deutscher Sprache

RIFF
NTY

Die Verbrecherplage in Amerika ist in ihren Ausmaßen fü
europäische Menschen nur schwer begreiflich. Es vergeh
kaum ein Tag, an dem nicht auch unsere Zeitungen über i
ihrer Art fast genial ausgeklügelte neue Tricks der amerika
nischen Verbrecherwelt berichten. Aber die Herren der Unte
welt finden stets ihre Meister in der Polizei, die in den Polize
schulen der Vereinigten Staaten mit den allerletzten durchschlagendste
Mitteln der Verbrecherbekämpfung bekannt gemacht wird. – Es gibt kau
ein Hilfsmittel der modernen Technik, das nicht in den Dienst geste
wird, um die mit allen Finten und größtem Raffinement vorgehend
„Gangster" auszurotten. Die Statistiken der letzten Monate zeigen daru
auch, daß es der amerikanischen Polizei nunmehr gelungen ist, wirkl
erfolgreich gegen die organisierten Verbrecherbanden – in Ameri
„Gangs" genannt – vorzugehen. In diesem Zusammenhang dürfte
von ganz besonderem Interesse sein, einen Ausschnitt
diesen Verbrecherjagden im Film zu sehen und eine ameri
nische Polizeiwaffe – eine Radiopatrouille – kennenzulern
von der wir in unserem geordneten Staatswesen glücklich
weise kaum Gebrauch zu machen haben.

Unter den Polizeischulen Amerikas ist die des Staates Michigan besonders bekannt, weil dort die Ausbildung der Polizeianwärter in der modernsten und fortschrittlichsten Art erfolgt. Die Aufgaben, die an die Polizei gerade dieses an der kanadischen Grenze gelegenen Staates gestellt werden, sind in der Tat ungeheure: der Alkoholschmuggel über die nahe gelegene Grenze und der riesige Geldverkehr, der durch die reichen landwirtschaftlichen und industriellen Gebiete bedingt ist, machen gerade Michigan zu einem verlockenden Ziel der Gangster. Es ist daher auch kein Wunder, daß viele Besucher der Polizeischule einen Besuch abstatten, um einen Einblick in die zum Schutze der Bevölkerung getroffenen Maßnahmen zu erhalten. – Eines Tages findet sich auch Professor Anthony aus Boston ein, um die Polizeischule und besonders die berühmten Radiopatrouillen kennenzulernen. Arnot, der etwas einfältige Sheriff des Bezirks, ist stolz auf den hohen Besuch und führt den Professor bei dem Leiter der Polizeischule ein. Durch geschickte Fragen weiß Anthony bald über die Einteilung der Radiopatrouillen gut Bescheid. Zwei der jungen Polizeianwärter – Rob Martin und sein Freund Burton –

trauen dem Professor nicht recht, und als es einige Zeit später einem berüchtigten Gang gelingt, die Polizeikordons mit einem Automobil zu durchbrechen und in den Staat Michigan zu gelangen, dehnen sie ihre Untersuchung auch auf das Haus des Professors aus. Es wird dort jedoch nichts Verdächtiges gefunden. Das einzige Ergebnis der Hausuntersuchung ist die Bekanntschaft Roß Martins mit Nan, der Tochter Anthonys. Nan versucht mit Martin zu flirten, jedoch ohne jeden Erfolg, da dieser in Mary Adams, die Telephonistin von Crow River, verliebt ist. — Professor Anthony und seine Tochter Nan sind die Führer einer der berüchtigtsten Banden Amerikas. Jahrelang haben sie die Polizei an der Nase herumgeführt, und durch ihre bis ins kleinste ausgearbeiteten Vorsichtsmaßnahmen ist es ihnen stets gelungen, der Polizei ein Schnippchen zu schlagen. Da will es der Zufall, daß ihnen eine kleine Unvorsichtigkeit Nans zum Verhängnis wird: Roß Martin hat Straßendienst und hält ein Auto wegen zu großer Geschwindigkeit an. Zu seiner Überraschung ist der „rasende Automobilist" Nan, die Tochter des berühmten Professors, der neben ihr im Wagen sitzt. Durch gutes Zureden erreicht es Nan, daß Martin sie noch einmal ohne Strafe entwischen läßt, als sie aber den Wagen einschalten will, vergreift sie sich in den Schalthebeln, und der überraschte Polizist sieht, wie sich ein Nummernschild wendet und der Wagen plötzlich in Nebel gehüllt wird. Roß wird es blitzartig klar, daß sein Verdacht begründet war und ihm ein guter Fang gelungen ist. Er bringt den Professor und Nan in das Haus des Sheriffs und muß feststellen, daß niemand zu Hause ist. Nan glückt es, Roß' Aufmerksamkeit von dem Professor abzulenken, und dieser schlägt ihn rücklings nieder. Die beiden Verbrecher entkommen, und Roß Martin wird vom Dienst enthoben und ein Disziplinarverfahren gegen ihn eingeleitet, da man glaubt, daß er die Flucht der beiden begünstigt hat. — Der Professor hat mittlerweile mit seiner Bande in einem neuen Schlupfwinkel mit der größten Kaltblütigkeit den Plan zur Beraubung der Elk River-Bank

gehedkt. Diese Bank, die in unmittelbarer Nähe
· Polizeischule liegt, hat während der Erntezeit
geheure Summen Bargeld bereit und ist ver-
ltnismäßig leicht zu berauben, falls die Polizei
f eine falsche Fährte gelockt werden kann. Durch
ne Falschmeldung glückt dies den Verbrechern tat-
chlich, und die Telephonistin Mary Adams wird
r Sicherheit halber gleich als
eisel mitgeführt. — Die
nge beginnen sich zu über-
ürzen. — Die Polizei ist
voller Stärke mit fast allen
adiopatrouillen auf der fal-
hen Fährte, die Radioanlage
erstört und von der
ande keine Spur
ehr zu finden. Da
eht Roß Martin
eine große Chance,
ch zu rehabilitieren
wie und wodurch
m dies glückt, zeigt
n einer Reihe
pannender Bilder
ler Schluß des Films.

*

Nr. 2335
Für den Inhalt verantwortlich Hermann Weist, Berlin-Mariendorf
Verlag: Neue Film-Kurier Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin W 35
Stülerstraße 7. Kupfertiefdruck August Scherl GmbH., Berlin SW 68